

WELTKULTUR

Österreichs Mehlspeis' als immaterielles Weltkulturerbe von UNESCO gesichert

Handwerk. Ausgehend von der Initiative eines Vereins in Oberösterreich ist es gelungen Österreichs Mehlspeiskultur im Register der UNESCO für die „Erhaltung und Weitergabe des immateriellen Kulturerbes“ zu verewigen.

Nicht mit einzelnen Schmankerln, wie der Sachertorte oder dem Kaiserschmarrn, sondern mit dem Wissen um die handwerklichen Fähigkeiten zur Herstellung von Mehlspeisen vom landwirtschaftlichen Produkt bis zur Verarbeitung der Zutaten „zu köstlichen Leckerbissen“, begründete die Jury die Beförderung der süßen Botschafter Österreichs.



PICLEIDENSCHAFT/STOCKPHOTO

Von UNESCO gewürdigt: Die Produktion von Apfelstrudel und Co.